



Stadt Bocholt

Der Bürgermeister



E.: 09.11.2010 Jo.

Stadt Bocholt - Postfach 2262 - 46372 Bocholt

Kreis Borken
Dr. Ansgar Hörster
46322 Borken

Auskunft erteilt:

Stadtrat/Stadtkämmerer:

Herr Elmer ☎ (02871) 953-233
Fax (02871) 953-184

Berliner Platz 1
46419 Bocholt juergen.elmer@mail.bocholt.de

Zentrale Verbindungen:

Internet: <http://www.bocholt.de> ☎ (02871) 953-0
Fax (02871) 953-222

E-Mail: stadtverwaltung@mail.bocholt.de Bürgertelefon: (02871) 953-303

50 BfH Arbeits-
plätze vorhanden

Az.: V 4

02. November 2010

609/14

Gepante Teilnehmerkapazitäten für das Beschäftigungsprojekt gemäß § 16 d SGB II sowie für das Trainingscenter in der Region Bocholt

Sehr geehrter Herr Dr. Hörster,

mit Schreiben vom 30.09.2010 unterrichten Sie die Träger von Beschäftigungsprojekten über geplante Teilnehmerkapazitäten der Projekte nach § 16 d SGB II für das Jahr 2011. Daraus geht hervor, dass bei kreisweit geplanten 140 Teilnehmerplätzen die diesbezüglichen Kapazitäten für den Großraum Bocholt von 45 Plätzen auf 30 abgesenkt werden sollen. Das entspräche einem künftigen Anteil an den Gesamt-Teilnehmerplätzen von 21,5 %.

Aktuell werden im Bereich Bocholt - Rhede - Isselburg jedoch 32,7 % der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen im Kreis Borken betreut. Der Anteil der Arbeitslosen als Zielgruppe dieser Maßnahme liegt im Großraum Bocholt mit 39 % sogar noch weit darüber.

Diese bisherige Planung hätte daher bereits zu einer erheblichen rechnerischen und auch tatsächlichen Unterversorgung in diesem Segment geführt.

Inzwischen teilten Sie mit weiterem Schreiben vom 25.10.10 mit, dass selbst die genannten Plangrößen aufgrund erheblicher Einschnitte beim Eingliederungsbudget in 2011 nicht umgesetzt werden können.

Ich darf an dieser Stelle darauf hinweisen, dass gerade für das Beschäftigungsprojekt nach 16 d SGB II eine Aufstockung der Platzzahlen auf 45 Plätze von hier unlängst ausdrücklich befürwortet wurde, da mehr potentielle Teilnehmer als Plätze vorhanden waren und bereits eine Warteliste existierte.

Für einen bestimmten Personenkreis ist diese Form des Basisangebotes zudem alternativlos. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund, dass auch die Kapazitäten im Trainingscenter Bocholt von derzeit 80 auf künftig 60 Plätze abgesenkt werden sollten.

Bankverbindungen:

Stadtparkasse Bocholt
BLZ 428 500 35
Konto-Nr. 106 575
und weitere Geldinstitute in Bocholt

Öffnungszeiten:

Mo. 8.00 - 12.30, 14.00 - 17.00 Uhr
Di. 8.00 - 14.00 Uhr
Mi. 8.00 - 12.30, 14.00 - 17.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.30, 14.00 - 17.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.30 Uhr

Bürgerbüro:

Mo. 8.00 - 17.00 Uhr
Di. 8.00 - 14.00 Uhr
Mi. 8.00 - 17.00 Uhr
Do. 8.00 - 17.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.30 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Es ist daher davon auszugehen, dass bei weiterem Bestand der o. g. Planung und erst recht bei weiteren Einschnitten ein Teil der Leistungsberechtigten unversorgt bleiben muss.

Wenngleich nachvollziehbar ist, dass Einschnitte im Budget zur Reduzierung der Gesamtkapazitäten im Kreis führen müssen, muss doch zumindest ein ausgewogenes Platzkontingent gemessen am zu betreuenden Anteil der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen bzw. Arbeitslosenanteil eingefordert werden.

Diese Mindestanforderung war im bisherigen Planungsstand nicht erkennbar, da diese eine deutliche Unterrepräsentation gegenüber den anderen Regionen im Kreis Borken vorsah.

Ich darf Sie daher dringend bitten, diese nicht hinnehmbare Diskrepanz im Rahmen der neuen Maßnahmenplanungen für das Jahr 2011 entsprechend zu korrigieren und hoffe auf Ihr Verständnis.

Gerne bin ich auch zu einem persönlichen Gespräch bereit.

Mit freundlichem Gruß

In Vertretung

Elmer

Stadtkämmerer

